



2009



Diversidad Urban Forum *A Unique European Urban Experience*

- EU-Förderung:** Programm KULTUR (2007-2013)
Förderbereich: 1 (1.1 Mehrjährige Kooperationsprojekte)
Fördersumme: 931.500 Euro (47,99 Prozent)
Gesamtvolumen: 1.941.030 Euro
Gesamtdauer: Mai 2009 – April 2012

Hip-Hop hat sich innerhalb der letzten 30 Jahre verstärkt als Musikgenre und Subkultur in ganz Europa verbreitet und ist zu einem Bestandteil unserer Gesellschaft geworden. Jedoch sind Hip-Hop Künstler in den meisten Ländern nur selten bekannt. Künstlerische Kooperationen und Austauschprogramme auf internationalen Konzerten finden nur vereinzelt statt. Was fehlt ist eine europäische Plattform für die Hip-Hop Bewegung, die Künstler und Liebhaber aus allen europäischen Ländern zusammen bringt.

Auf Einladung des European Music Office versammelt der erfolgreiche Rapper und Produzent Akhenaton aus Frankreich im Jahr 2008 zwölf europäische Musiker, und ruft somit das erste Projekt unter dem Titel „Diversidad“ ins Leben. Im Rahmen des Projekts wird gemeinsam die Single "Diversidad" aufgenommen, ein Video dazu produziert und das erste gesamteuropäische Festival der Hip-Hop-Bewegung organisiert.

Basierend auf erfolgreiche Erfahrungen aus dem ersten Projekt entscheiden sich 2009 acht Organisationen eine erneute Kooperation durchzuführen. Unter dem erweiterten Titel „Diversidad Urban Forum – A Unique European Urban Experience“ bringt das fortführende Projekt dutzende Künstler und Produzenten der europäischen Hip-Hop Szene für einen Zeitraum von drei Jahren zusammen. Die Kooperation hilft sprachliche Barrieren zu überwinden und vor allem das Potenzial, die Kreativität und den interkulturellen Austausch zwischen den Hip-Hop Künstlern grenzüberschreitend zu fördern.

Hierzu kreieren und produzieren gemeinsam 20 Hip-Hop Künstler aus 14 europäischen Ländern ein mehrsprachiges Album, das als Soundtrack für viele Maßnahmen des Projektes dient. Neben einzelnen Konzerten, wird auch eine multidisziplinäre und innovative Show erarbeitet, die 2011 in einigen europäischen Hauptstädten und auf verschiedenen Festivals zu sehen ist.

Graffiti Kunstausstellungen, ein Film über urbane Kulturen sowie ein Dokumentarfilm über das Projekt selbst und eine Internetseite, die auch als Plattform für die neu entstandene „Diversidad“ Gemeinschaft dient, zählen zu den nachhaltigen Elementen des Projekts. Durch die Konzeption der Projektwebseite wird zudem eine hohe Breitenwirkung erreicht.

KONTAKT

Arena Berlin
 Veranstaltungs- und Betriebs GmbH
 12435 Berlin

info@arena-berlin.de
www.arena-berlin.de

Projektkoordination

[European Music Office](#), Brüssel (BE)

Mitorganisatoren

- [Association Diversités](#), Paris (FR)
- [Border Blaster International](#), Stockholm (SE)
- [Boa Events/Cultura Urbana](#), Las Matas (SP)
- [Buma Cultuur](#), Hilversum (NL)
- [Fondazione Arezzo Wave](#), Arezzo (IT)
- [HipHopConnection](#), Wien (AT)
- [Arena Berlin Veranstaltungs- und Betriebs GmbH](#), Berlin (DE)

Weitere Informationen

www.diversidad-experience.com

